



Ein paar Ideen, um



vor Ort lebendig werden zu lassen

– Auszug aus der care4EU-Handreichung –

gesammelt und entwickelt von

- Teilnehmenden am Workshop #care4EU
- Strategiegruppe der Initiative für gesellschaftlichen Zusammenhalt
- DCV-Hauptvertretung Brüssel
- Akteur(inn)en der youngcaritas

zusammengestellt und herausgegeben von

Deutscher Caritasverband
Initiative für gesellschaftlichen Zusammenhalt
Hannah Beck
hannah.beck@caritas.de
Tel: 0761/200-668
Karlstraße 40
79104 Freiburg

DCV-Hauptvertretung Brüssel
Martin Lichte
martin.lichte@caritas.de
Tel: 0761/200-703
Rue Pascale 4-6
1040 Brüssel

Inhalt

Let's care4EU!	2
Und los! Ideen für die Umsetzung auf lokaler Ebene	3
Allgemeine Infos zu #care4EU und der Europawahl	3
"Ein-Klick-Ideen"	4
Etwas aufwändigere Ideen, um Kolleginnen und Kollegen zu motivieren	5
Ideen, um Klient(inn)en und Externe zu motivieren	7
Nichts Passendes dabei? Weitere Aktionsideen	8
Anhang	9
Weitere Infomaterialien zur EU und den Europawahlen	9
FunFacts und Historisches.....	10
Rezepte	10
Die EU spielerisch erfahren	11
Aktuelle Positionen des DCV, der BAGFW und von Caritas Europa zu europapolitischen Themen	12

Let's care4EU!

Das Jahr 2019 steht im Zeichen der Europawahl, die in Deutschland am 26. Mai stattfindet. Gerade in unseren bewegten Zeiten, in denen es en vogue scheint, globale Herausforderungen national statt gemeinsam anzugehen, ist es wichtig, ein Zeichen für den Zusammenhalt in der Europäischen Union zu setzen. Eine hohe Wahlbeteiligung bei den Europawahlen wäre ein deutliches Zeichen dafür, dass den Menschen in Europa und in Deutschland die EU am Herzen liegt und dass sie sich für ihren Erhalt und ihre Weiterentwicklung einsetzen. Um auf die Europawahl aufmerksam zu machen, hat der Deutsche Caritasverband die Aktion „care4EU“ gestartet.

Viele der folgenden Ideen können natürlich auch außerhalb der Caritas genutzt werden – einzige Bedingung: ein Foto der durchgeführten Aktion in den sozialen Medien unter #care4EU posten ;)

Und los! Ideen für die Umsetzung auf lokaler Ebene

Um für die Europawahlen zu werben, finden Sie auf den kommenden Seiten verschiedene Aktionsideen. Manche davon lassen sich ganz einfach und mit wenig Aufwand umsetzen, andere bedürfen mehr Vorbereitungszeit. Lassen Sie sich inspirieren und schauen Sie, was sich bei Ihnen vor Ort umsetzen lässt! Und keine dieser Ideen ist bereits in Stein gemeißelt – wandeln Sie sie ab, so wie es für Sie vor Ort passend ist.

Allgemeine Infos zu #care4EU und der Europawahl

Die Homepage [caritas.de/europawahl](http://www.caritas.de/europawahl)

Unter www.caritas.de/europawahl finden Sie Artikel, einen Videowahlaufwurf und weitere Informationen zur Wahl.

Das care4EU-Logo

Nutzen Sie für Ihre Veranstaltungen doch das care4EU-Logo. Sie erhalten es auf Anfrage bei martin.lichte@caritas.de.



Die Fotoaktion des Deutschen Caritasverbandes

Ähnlich wie zur Aktion “Wählt Menschlichkeit” wird es auf der Homepage wieder die Möglichkeit geben, mit einem Foto ein Statement zur Europawahl abzugeben. Ziel der Fotoaktion ist es, Europa in der Caritas sichtbar zu machen. Deshalb sind immer zwei Kolleg(inn)en aus unterschiedlichen EU-Mitgliedsländern gefragt, sich “Hand in Hand” fotografieren zu lassen. Machen Sie mit! Weitere Informationen finden Sie ab Februar 2019 unter www.caritas.de/europawahl.

Woher bekomme ich Europa-Material für meine Veranstaltung?

Das Verbindungsbüro des Europäischen Parlaments in Deutschland bietet Informationsmaterial: <http://www.europarl.europa.eu/germany/de/service/publikationen>

Kontaktieren Sie Ihr „[Europe Direct](http://www.europarl.europa.eu/germany/de/service/publikationen)“ [Zentrum](http://www.europarl.europa.eu/germany/de/service/publikationen)“ vor Ort, um eventuell kostenlose Materialien zu bekommen. https://europa.eu/european-union/contact/meet-us/germany_de



Postkarten gegen Vorurteile können Sie bei der Europa-Union bestellen. Die Europa-Union Deutschland (EUD) ist die größte Bürgerinitiative für Europa in Deutschland. Unabhängig von Parteizugehörigkeit, Alter und Beruf engagiert sie sich für die europäische Einigung. Das Bestellformular finden Sie unter: <https://www.europa-union.de/service/eud-werbemittel/>

Aktion der youngcaritas

Die youngcaritas Deutschland startet gemeinsam mit dem Netzwerk „YoungCaritas in Europe“ am Europatag (09.05.2019) einen digitalen Flashmob. Mit ihrer Challenge rufen sie dazu auf, mit kurzen Video-Clips aufzuzeigen, dass Europa eine gemeinsame Bewegung und Herzensangelegenheit ist, und diese in den sozialen Medien zu posten. Es besteht die Möglichkeit (ähnlich wie bei der IceBucket-Challenge) andere Personen (oder auch sich selbst) zu nominieren. Machen Sie mit! Weitere Informationen erhalten Sie von Ihren youngcaritas-Referent(inn)en oder in Kürze unter www.youngcaritas.de.

“Ein-Klick-Ideen”

Um auf die Wahlen aufmerksam zu machen, braucht es an sich nicht viel. Im folgenden Abschnitt finden Sie Ideen, die sich mit geringem Aufwand umsetzen lassen:

#care4EU - soziale Medien

Beiträge zur EU mit sozialem Bezug teilt der DCV unter dem Hashtag [#care4EU](#) auf Twitter. Caritasmitarbeitende, Caritasverbände, unsere Dienste und Einrichtungen in Deutschland und der EU und ggf. verbündete Akteure sind herzlich aufgerufen, diesen Hashtag in Netzwerken wie [Facebook](#), [Twitter](#) oder [Instagram](#) ebenfalls zu nutzen. Twittern Sie doch von Ihrer nächsten Veranstaltung, bei der Europa angesprochen wird. Gerne können Sie auch Posts teilen, die unter #care4EU gelistet sind.

EU-Newsletter des DCV

Mitarbeitende der Caritas, die regelmäßig über EU-Themen mit Caritas Bezug informiert werden möchte, sind herzlich eingeladen, sich unter der E-Mail Adresse euvertretung@caritas.de für die Newsletter der DCV Hauptvertretung in Brüssel einzutragen. Der „Infoservice Europa“ ist auch für Außenstehende erhältlich.

- Die **aktuellen sozialpolitischen News**: Sie erscheinen alle ein bis zwei Wochen und enthalten die aktuellsten Entwicklungen kurz zusammengefasst.
- Der **EUFIS-Newsletter**: Er enthält zusätzlich einen Förderkurzbrief mit Informationen zu Projektausschreibungen und berichtet ausführlicher über die Europapolitischen Ereignisse des vorangegangenen Monats. Der EUFIS-Newsletter ist ein Gemeinschaftsprodukt der Bank für Sozialwirtschaft AG und des Deutschen Caritasverbandes e.V. und erscheint in der Regel in zwölf Ausgaben pro Jahr.
- **Infoservice Europa**: Mit dem Infoservice Europa informiert Sie die Hauptvertretung Brüssel des DCV über die wichtigsten aktuellen und caritasrelevanten Entwicklungen in der Europäischen Sozial-, Binnenmarkt- und Förderpolitik. Der Infoservice Europa ist ein Service für Abonnenten der neuen caritas. <https://bit.ly/2QHGGv3>

Plakate aufhängen und damit auf Europawahl aufmerksam machen

Hängen Sie Plakate, die auf die Europawahlen hinweisen, im Eingangsbereich Ihres Dienstes oder Ihrer Einrichtung auf (für Material s. Abschnitt Allgemeine Infos). Wenn Sie selbst ein Plakat entwerfen wollen, können Sie das auch ohne Photoshop kostenlos im Internet tun, z.B. bei https://www.canva.com/de_de/erstellen/poster/. Wenn Sie dabei ein Caritas-Logo benutzen wollen, achten Sie bitte auf das Caritas-Erscheinungsbild (<https://www.caritas.de/diecaritas/fuermitarbeiter/erscheinungsbild/erscheinungsbild>) und ziehen Sie Ihre Öffentlichkeitsarbeitsabteilung zu Rate. Kostenlos nutzbare Fotos und Grafiken gibt es beispielsweise bei <https://pixabay.com/>.

E-Mail-Signatur mit Wahlhinweis versehen

Jede(r) verschickt E-Mails. Warum nicht die eigene Signatur mit einem Wahlhinweis versehen?

Nachricht an Caritas-Mitarbeitende zur Europawahl

Über verschiedene Wege könnte die örtliche Caritas-Leitung auf die Europawahlen hinweisen. Zum Beispiel über eine Kolumne in der örtlichen Caritas-Zeitschrift, über einen Brief oder eine E-Mail.

Gehaltszettel oder Geschäftspost in #care4EU-Briefumschlag versenden

Nutzen Sie die Umschläge Ihrer Geschäftspost für Hinweise auf die Europa-Wahl. Gestalten Sie dazu einen Stempel und bestellen Sie ihn z.B. unter <https://www.stempel-fabrik.de/Text-Logostempel/?p=3>. Oder Fragen Sie in der Poststelle nach, ob der Versand der Gehaltszettel in EU-Briefumschlägen erfolgen kann!

Newsletter

Nutzen Sie Ihre Newsletter, um regelmäßig einen Artikel zur EU-Wahl zu veröffentlichen – oder auch ein Quiz, FunFacts, Anekdoten oder Historisches zur EU. Eine Auswahl an Ideen finden Sie im Anhang.

Etwas aufwändigere Ideen, um Kolleginnen und Kollegen zu motivieren

Am 9. Mai jeden Jahres ist Europa-Tag – der Europa-Tag 2019 fällt auf einen Donnerstag. Nutzen Sie diesen doch für eine Aktion in Ihrem Haus, mit der Sie Ihre Kolleginnen und Kollegen auf die bevorstehenden Wahlen hinweisen! (Tipp: Um die Teilnahme attraktiv zu machen, sollte es als Veranstaltung in der Arbeitszeit angekündigt werden.) Die folgenden Ideen lassen sich natürlich auch zu jedem beliebigen anderen Datum umsetzen ☺

Info-Flyer zu den Europawahlen

Wie wäre es mit einem Flyer zu den Europawahlen? Damit können Sie kurz und bündig aufzeigen, warum die Menschen vor Ort aus Sicht der Caritas zur Europawahl gehen sollten. Die [Europe Direct Zentren](#) vor Ort können sich übrigens oft an den Flyer-Kosten beteiligen. Einen Flyer kann man auch ohne Photoshop kostenlos im Internet designen, z.B. bei <https://bit.ly/2D3Y1p5>

Ein Flyer-Beispiel des DiCV Osnabrück von 2014 finden Sie unter <https://bit.ly/2EvC2t6>

Informationen über Aktivitäten der EU in Ihrer Region finden Sie auf <https://what-europe-does-for-me.eu/de/portal>. Oder fragen Sie Ihre(n) EU-Referenten/in.

Europa schmecken, hören, lieben

Um Europa mit allen Sinnen zu erleben, kann man eine “Europa-Woche” organisieren. Jeden Mittag berichten an einem zentralen Ort (z.B. im Foyer) Kolleg(inn)en von persönlichen positiven EU-Erfahrungen. Mögliche Themen wären:

- Erfahrungsberichte von Erasmus-Austauschprojekten
- Bischofsbotschaft; Video zu christlichen Werten der EU
- EP-Abgeordnete stellt ihre Liebe zu Europa vor
- Caritasdirektor(in) erzählt vom europäischen Friedensprojekt
- Junge Mitarbeiter(innen) und FSJler(innen) erzählen von ihrem Blick auf Europa



Der persönliche Bezug zu den Kolleg(inn)en macht die Themen besonders greifbar. Und damit die Kolleg(inn)en so richtig auf den Geschmack kommen, finden Sie im Anhang auch Rezeptideen für europäische Spezialitäten.

EU-Projekte oder EU-Themen in den Caritas-Zeitschriften:

Die erste nc-Ausgabe 2019 hat die Europawahlen als Schwerpunkt. Viele Caritasverbände haben eigene Zeitungen auf Landes-, Diözesan- und Ortsebene oder Fachzeitschriften zu spezifischen Themen. Warum nicht mal ein EU-Thema aufgreifen oder einen Artikel veröffentlichen, der beleuchtet, welche Projekte vor Ort von der EU unterstützt werden?

Zu den Europawahlen 2014 erschien eine nc spezial: <https://bit.ly/2SQzrgt>

Beispiel aus der Zeitschrift „Europa und Arbeitsmarkt“ des DiCV Köln: <https://bit.ly/2SQQeQz>

Aktion "Zeig Flagge!"

Am Aktionstag ziehen Kolleg(inn)en mit einer EU-Fahne durch die Büros der Kolleg(inn)en und machen auf den Aktionsstand in der Mittagspause aufmerksam. Dort gibt es für die Kolleg(inn)en die Möglichkeit, mit einer Buttonmaschine (bei örtlichen Jugendverbänden anfragen) EU-Wahlbuttons herzustellen. Diese können sie dann im Freundeskreis weitergeben und so zu Multiplikator(inn)en für die Europawahl werden.

Diese Idee funktioniert auch digital: Versenden Sie eine Info-Mail mit animierter EU-Flagge und Gründen zur Wahl zu gehen an Ihre Kolleg(inn)en. Bitten Sie diese, die Mail im Bekanntenkreis weiterzuleiten.

Betriebsausflug zum Thema Europa

Gibt es in Ihrem Verband z.B. ein von der EU-gefördertes Projekt? Nutzen Sie Ihren nächsten Betriebsausflug doch zu einem Besuch! Oder besuchen Sie die Hauptvertretung des DCV in Brüssel – sie unterstützt Sie auch bei der Planung und Durchführung der Reise. Übrigens stellen [„Europe Direct Zentren“](#) für eine Bildungsreise zu den EU-Institutionen in Luxemburg, Straßburg und Brüssel Gelder zur Verfügung. Fragen Sie doch mal vor Ort nach, ob eine finanzielle Unterstützung möglich ist.

„Ich komme aus XY und Europa bedeutet für mich...“

Stellen Sie Ihre Kolleg(inn)en und Mitarbeitende aus allen europäischen Ländern bzw. EU-Mitgliedstaaten vor. Gestalten Sie dazu eine Wand mit Statements der Kolleg(inn)en, z.B. mit dem Slogan „Ich komme aus Portugal und Europa bedeutet für mich...“

- ...arbeiten wie ich will.
- ...grenzenlose Freiheit.
- ...nie wieder Krieg“.

Laden Sie im Haus zu einer Ausstellungseröffnung ein.

Die Plakate können auch zweisprachig gestaltet werden.

Die Idee kann auch für einen Facebook-Auftritt genutzt werden.

Dein Stern für Europa

Versehen Sie eine Metaplanwand mit blauem Papier und platzieren Sie sie an einem gut frequentierten Ort. Schneiden Sie aus gelbem Papier Sterne aus und bieten Sie so Ihren Kolleg(inn)en die Möglichkeit, ihre Wünsche und Visionen zu Europa zu teilen.

„Dieses Tischtuch nicht zerschneiden“

Malen Sie auf ein weißes (Tisch-)tuch die EU mit den Außen- und Landesgrenzen mit gestrichelten Linien auf. Versehen Sie es mit dem Slogan „Dieses Tischtuch nicht zerschneiden!“ Das Tischtuch könnte in einer örtlichen Einrichtung ausgelegt werden.

Findet sich ein Caritasverband, der diese Idee grafisch umsetzen und den anderen zur Verfügung stellen würde? Gerne sind wir bei der Bekanntmachung behilflich!

Wie sieht dein Europa aus?

Lassen Sie Ihre Kolleg(inn)en eine Karte malen, wie sie persönlich Europa wahrnehmen – z.B. Länder, die man gut kennt, etwas größer, Ecken, die man nicht kennt, etwas kleiner; herzliche Regionen in rot, unterkühlte in blau, usw.

Europäische Woche kulinarisch in Kantine, Kochgruppe und Co.

Sprechen Sie frühzeitig mit Ihrem Kantinen-Team, ob in der Woche vor den Europawahlen (20.-24.05.2019) eine Europa-Woche mit verschiedenen europäischen Gerichten möglich ist. Europäisch kochen könnte man auch in Kochgruppen in den Caritas-Einrichtungen. Rezeptideen aus Europa finden Sie im Anhang. Wahlweise könnten Sie auch Caritas-care4EU

Kund(inn)en zu Hause erreichen, indem Sie beim fahrbaren Mittagstisch vor den Europawahlen Speisen aus dem EU-Ausland zur Auswahl stellen – frei nach dem Motto „Europa – Sie haben die Wahl“. Da Kund(inn)en des fahrbaren Mittagstischs oft nicht mehr so mobil sind, könnte man sie auch mit einem kleinen Brief auf die Möglichkeit der Briefwahl hinweisen (Antragsfrist beachten).



Videodreh zu Europa

Organisieren Sie ein Videoteam, das Mitarbeitende aus verschiedenen europäischen Ländern, die in den Einrichtungen und Diensten des Caritasverbandes tätig sind, in ihrem Arbeitsalltag begleitet. In für den Beruf typischen Alltagssituationen könnte gezeigt werden, wie sie „Hand in Hand“ mit den anderen Kolleg(inn)en arbeiten. Daraus wird ein kurzer Videoclip erstellt, der die Vielfalt Europas in Ihrem Caritasverband zeigt und so zu einer „Bewegtsion“ der oben genannten Fotoaktion wird.

Ideen, um Klient(inn)en und Externe zu motivieren

Europaworkshops



In den DiCVs Köln und Freiburg finden regelmäßig Europaworkshops statt, in denen sozial benachteiligte Menschen mehr über die Idee des vereinten Europas, wie auch die Hintergründe dieses weltweit einmaligen Friedensprojekts, erfahren können. Hier ein Konzeptbeispiel des DiCV Köln: <https://bit.ly/2LkGprJ>

Jahresempfang zu Europa

Beim gemeinsamen Jahresempfang der vier kirchlichen Wohlfahrtsverbände in Baden-Württemberg werden die Europawahlen Thema sein. Vielleicht gibt dies eine Anregung zu ähnlichen Veranstaltungen in Ihrem Verband.

Fachtagungen und Podiumsdiskussionen mit Parlamentariern

Europe Direct Zentren helfen gerne bei der Suche nach Diskutantinnen und Diskutanten.
<https://bit.ly/2kV0dVF>

Als gute Anregung zur Planung politischer Diskussionen kann die Handreichung des DiCV Freiburg, zur Bundestagswahl 2017 genutzt werden. Darin werden viele Ideen für die Durchführung von politischen Veranstaltungen gegeben:
<https://bit.ly/2GwsBf4>

Veranstaltungsbeispiel: Die Caritasverbände in NRW haben im November 2018 ein Europaforum in Brüssel abgehalten. Weitere Informationen gibt es hier: <https://bit.ly/2A25R0q>

Eine Übersichtsliste mit allen Kandidat(inn)en finden Sie nach Parteizugehörigkeit geordnet auf der Europawahlseite der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg <http://www.europawahl-bw.de>

Jugendwahl

Im Landescaritasverband Bayern gibt es Überlegungen zur Beteiligung an einer Jugendwahl in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Jugendring. Eine Jugendwahl wurde zum Beispiel im Zuge der Landtagswahl 2018 in Bayern von youngcaritas und der Caritas Würzburg unterstützt:
<https://bit.ly/2EqHn4a>

Mehr Informationen zur U-18 Wahl gibt es hier:
<https://www.u18.org/willkommen/>

Seniorenwahl

Wo Menschen nicht mehr gut zu Fuß sind, ist die Briefwahl das Mittel der Wahl. Warum nicht im Altenpflegeheim, beim Seniorenkreis der Gemeinde oder im Mehrgenerationenhaus auf die Briefwahlmöglichkeit hinweisen und ggf. Hilfe bei ihrer Beantragung anbieten?

Wahlinformationen für in Deutschland lebende EU-Bürger(inn)en und Bürger anbieten

EU-Bürgerinnen und Bürger, die in Deutschland leben dürfen in Deutschland ihre Stimme bei der Europawahl abgeben. Sie müssen die Aufnahme in das Wählerverzeichnis jedoch beantragen. Dafür gelten folgende Fristen: Sie müssen 14. April 2019 bei einer Meldebehörde gemeldet sein und bis 5. Mai 2019 bei der Gemeinde am Wohnort einen Wahlantrag abgegeben haben. Vielleicht erleichtern Sie Ihren Mitarbeitenden, die aus anderen EU-Mitgliedsstaaten stammen, die Teilnahme an den Europawahlen, indem sie die Wahlanträge kostenlos auslegen. Hier der Wahlantrag zum Ausdrucken: <https://bit.ly/2R65Y59>

Sozialchat in den Sozialen Medien

Beim DiCV Essen hat unter dem Hashtag #care4EU ein Sozialchat zu Europa auf Twitter stattgefunden. Vielleicht eine Anregung zum Nachmachen?



„Auf ‘ne Gurke mit der Caritas!“

In Anlehnung an das Format „Auf ne Currywurst mit der Caritas“ des DiCV Essen zur Bundestagswahl 2017, könnte Ihr Caritasverband 2019 dazu einladen, in der Fußgängerzone mit Politiker(inne)n über die EU zu sprechen. Die lokale Caritas könnte dazu einen Politiker(innen)talk in der Innenstadt organisieren – und dabei Gurkencocktails, Gurkensalat oder auch ein Beautyprogramm mit Gurkenmaske reichen. Auf einem Podium oder in einer Sitzgruppe diskutieren ein(e) Radiomoderator(in) o.ä. und der/die örtliche EU-Referent(in) und ein oder mehrere Europawahl-Kandidat(inn)en EU-politische Themen. Vielleicht stellt dabei auch Caritasmitarbeitende ein EU-finanziertes Projekt vor? Vorbeikommende Bürger(innen) können sich dazusetzen und Fragen stellen. Der Titel mit dem Bezug auf die Gurkenverordnung kann dabei helfen, eine mögliche Distanz zum Thema EU auf humorvolle Weise abzubauen. Als Kooperationspartner(innen) wären die Ligen der Wohlfahrtsverbände, MdEPs, EP-Kandidat(inn)en und Mitarbeitende der „Europe-direct“-Büros denkbar.

Nichts Passendes dabei? Weitere Aktionsideen

Nicht nur die Caritas hat sich bei einem Workshop Gedanken zu möglichen Aktionsformaten gemacht. Wenn in dieser Sammlung noch nichts Passendes dabei war, dann finden Sie hier noch ein paar letzte Tipps:

- **45 Ideen für Europa:** Die Ergebnisse der Ideenwerkstatt des Europazentrums Baden-Württemberg zur Europawahl unter <https://europa-zentrum.de/wp-content/uploads/Ideenwerkstatt-Europa-Bericht-Version-10-11-2018.pdf>
- **This time I' voting – Diesmalwähleich:** Webseite der Mobilisierungskampagne des Europäischen Parlaments. Infos zur Kampagne und über Diskussionsveranstaltungen vor Ort gibt es nach Registrierung unter <https://www.thisimeinvoting.eu/>
- **Aktionen von EU-Initiativen:** Viele Initiativen engagieren sich für die EU, zahlreiche mit gezielten Aktionen zu den Wahlen. Schauen Sie vorbei unter <https://pulseofeurope.eu/>, <https://www.whyEurope.org/>, <https://europamachen.eu/>, <https://bockaufwahl.org> etc.

Anhang

Weitere Infomaterialien zur EU und den Europawahlen

Caritas Europa hat bereits im Mai 2018 ein Positionspapier erstellt, das in englischer Sprache unter <https://www.caritas.eu/european-parliamentary-election/> abgerufen werden kann. Weitere Informationen von Caritas Europa zu den Europawahlen finden Sie unter <https://epelections.caritas.eu>.



60 Gründe für die EU – Handreichung anlässlich des Jubiläums der Unterzeichnung der Römischen Verträge vor 60 Jahren zusammengetragen. https://ec.europa.eu/germany/news/warum-wir-die-europ%C3%A4ische-union-brauchen-60-gute-gr%C3%BCnde_de Die Papierversion kann Sie hier bestellen:

“What Europe does for me?”

Webseite der des Parlaments für Menschen, die wissen wollen: was tut die EU vor Ort, für thematische (soziale) Belange und im täglichen Leben. <https://www.what-europe-does-for-me.eu/de/portal>



„EU & ME“ Die EU-Kommissions- Kampagne zur EU im täglichen Leben – optisch aufbereitet mit Fakten und Filmen. https://europa.eu/euandme/frontpage_de

“What Europe does for you” (EN) Infobriefe des Thinktanks des Europäischen Parlaments über der Bezug der EU zum täglichen Leben der Bürgerinnen und Bürger: <https://epthinktank.eu/tag/what-europe-does-for-you/>

EU Faktencheck der Europa-Union:

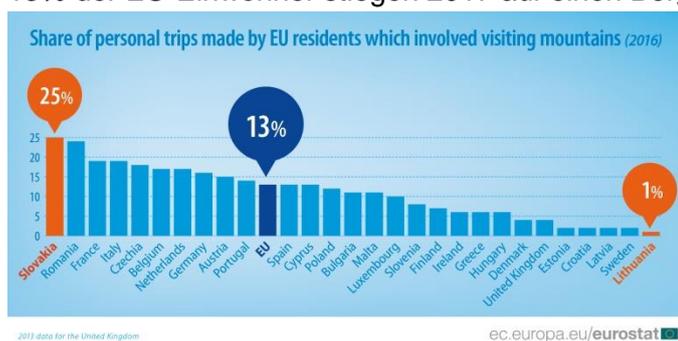
Die Europa-Union Deutschland (EUD) ist die größte Bürgerinitiative für Europa in Deutschland. Unabhängig von Parteizugehörigkeit, Alter und Beruf engagiert sie sich für die europäische Einigung. In ihrem EU-Faktencheck geht sie auf Vorurteile gegenüber der EU ein. <https://www.europa-union.de/service/eu-faktencheck/#c100856>



FunFacts und Historisches

- In der EU leben (Stand 2017) 512,6 Millionen Menschen – nach China und Indien die drittgrößte Bevölkerung der Welt (https://europa.eu/european-union/about-eu/figures/living_de)
- Das Europäische Parlament ist das größte demokratische Parlament der Welt. Nach den Europawahlen im Mai 2019 wird es allerdings vom 709 Abgeordnete zählenden Deutschen Bundestag überholt, denn dann kommen wegen des Brexits nur noch 705 Abgeordnete statt 751 Abgeordnete ins Europaparlament.
- 2016 haben die Einwohner der Europäischen Union im Durchschnitt 4,76 Kilogramm Schokolade gegessen (<https://bit.ly/2GnVwSm>)
- 70.000 Kilometer in 42 Ländern umfasst einmal das Europäische Radwegenetz EuroVelo, wenn es 2020 dank Mitteln der Europäischen Union fertiggestellt sein wird (<http://www.eurovelo.com/de>).
- Der durchschnittliche Europäer produzierte im Jahr 2017 482kg Müll.
- Wussten Sie schon, dass im Jahr 2017 Spanier(innen) 15,2% ihres Einkommens für Restaurant- und Cafébesuche ausgaben – und Rumän(inn)en lediglich 1,9%?
- 13% der EU-Einwohner stiegen 2017 auf einen Berg ☺

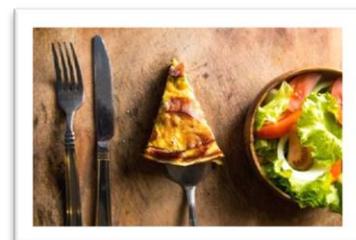
Weitere überraschende Facts inklusive Visualisierungen unter <https://bit.ly/2pYKzLU> (macht mit Firefox gerade Probleme...)



Rezepte

An vielen Stellen ist in dieser Ideensammlung von europäischen Speisen die Rede. Im Folgenden finden Sie ein paar europäische Fingerfood-Rezepte:

- Ungarische Langos: <https://bit.ly/2QxH6Ue>
- Italienische Arancini di riso: <https://bit.ly/2rF92Xs>
- Portugiesische Pasteis de Nata: <https://bit.ly/2R2Ulf6>
- Litauische Kibinai: <https://bit.ly/2R1caex>
- Belgische Waffeln: <https://bit.ly/2LkHQGD>
- Französische Quiche: <https://bit.ly/2QxSTSB>
- Österreichische Powidltascherl: <https://bit.ly/2EwPT2B>
- Weitere Rezepte: <https://bit.ly/2A8odgv> oder hier: <https://bit.ly/2T0o7P8>



Die EU spielerisch erfahren

Beim **European Play Day** der BAGKJS, des YES Forums und der Caritas am 14.12. 2018 wurde eine Liste mit Ideen für den spielerischen Zugang zur EU zusammengestellt: Sie finden unten eine Auswahl, die vollständige Spieleliste kann bei Alexander Hauser (DiCV Freiburg, Hauser@caritas-dicv-fr.de) oder sophie.brandes@yes-forum.eu angefragt werden. Viel Spaß beim Entdecken!



Brettspiele

“Legislativity – Das Spiel zur EU-Gesetzgebung”:

Das Europa Zentrum hat das Brettspiel “Legislativity – Das Spiel zur EU-Gesetzgebung” entwickelt. Es bietet an, es eingebettet in einen speziell zugeschnittenen Rahmen mit Schulklassen, Jugendgruppen, jungen Erwachsenen zu spielen. Ein kurzweiliger Einstieg in das komplexe System der EU-Entscheidungsprozesse kann so gelingen. EU-Vorkenntnisse sind nicht unbedingt erforderlich! Das Spiel kann für die Nutzung in Jugendgruppen auch ohne Workshop online bestellt werden.

Interessierte Gruppen sind aufgerufen, sich beim Europa Zentrum zu melden und einen Termin auszumachen. Bedingung: Zurverfügungstellung eines geeigneten Raums und eines halben Tages Zeit; Mindestgruppengröße 10, Maximalgruppen-größe ca. 60, Alter zwischen 16 und 30 Jahren. Kosten nach Aufwand (werden vereinbart). Weitere Informationen finden Sie hier: <https://europa-zentrum.de/projekte/legislativity-das-spiel-zur-eu-gesetzgebung/>

Zug um Zug Europa

Zug um Zug Europa ist eine abenteuerliche Reise quer durch ganz Europa. Die Spieler sammeln Wagonkarten und versuchen verschiedene Städte miteinander zu verbinden, indem Sie die Bahnstrecken, die Fähren und die Tunnels geschickt nutzen. Je länger die Routen sind, desto mehr Punkte bringen sie ein. Wer die längste durchgehende Strecke baut und die eigenen Zielkarten erfüllt, indem er eine Verbindung zwischen den angegebenen Städten herstellt, bekommt zusätzliche Punkte. Zu beziehen über den Spielwarenhandel. Ab 8 Jahren. 2-5 Spieler. 30-60 Min Spieldauer.

Kartenspiele

Komm zu mir!

Komm zu mir ist ein freches Kartenspiel, in dem dich Länder der EU mit skurrilen Eigenheiten locken: Da werden Singles mit Pfeffer bestreut, Frettchen in die Hose gesteckt oder Instrumente aus Gemüse gemacht... Welches Angebot wird dich überzeugen? Packe deinen Koffer und entdecke über 100 überraschende Fakten zu den 28 EU Ländern! Mehr Infos und Bestellung des Spiels unter <http://www.kommzumir.eu>
Ab 12 Jahren. 3-8 Spieler. 20-30 Min Spieldauer.

Aktuelle Positionen des DCV, der BAGFW und von Caritas Europa zu europapolitischen Themen

Die folgende Liste der aktuellen Positionspapiere des DCV, der Bundesarbeitsgemeinschaft der freien Wohlfahrtspflege (BAGFW) und von Caritas Europa könnte Ihnen bei der Vorbereitung von Podiumsdiskussionen o.ä. hilfreich sein:

BAGFW – Stellungnahme: Europapolitische Erwartungen der Freien Wohlfahrtspflege für die Wahlen zum Europäischen Parlament im Mai 2019

Die Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege hat für die Wahlen zum Europäischen Parlament im Mai 2019 folgende Erwartungen...

<https://www.bagfw.de/europa/veroeffentlichungen/detail/article/europapolitische-erwartungen-der-freien-wohlfahrtspflege-fuer-die-wahlen-zum-europaeischen-parlament-1/>

Caritas Europa Positionspapier – Europawahl 2019: “Making social justice and equality in Europe and worldwide a reality”

With rising public scepticism towards the European Union, it has become all the more vital to increase awareness of the potential of EU institutions, and particularly the European Parliament (EP), in fighting poverty and social exclusion in the EU and globally...

<https://www.caritas.eu/european-parliamentary-election/>

DCV-Stellungnahme: Für einen sozialen EU-Haushalt und gute Rahmenbedingungen sozialer Grundsicherungssysteme in Europa

In seinem Papier äußert sich der DCV zu einem sozialen EU-Haushalt und einem Rahmen für Mindestlohnregelungen sowie für nationale Grundsicherungssysteme in den EU-Staaten.

<https://www.caritas.de/fuerprofis/presse/stellungnahmen/10-24-2018-fuer-einen-sozialen-eu-haushalt-und-gute-rahmenbedingungen->

DCV-Stellungnahme: Eckpunkte für eine gemeinsame EU-Migrationspolitik

Die Migrationspolitik der EU steht derzeit im Fokus der Öffentlichkeit. Mit den vorliegenden Eckpunkten sollen essentielle Anforderungen an eine gemeinsame EU-Migrationspolitik jenseits der Flüchtlingsaufnahme und der Verhinderung von illegaler Einreise aufgezeigt werden.

<https://www.caritas.de/fuerprofis/presse/stellungnahmen/07-31-2018-eckpunkte-fuer-eine-gemeinsame-eu-migrationspolitik>

DCV-Stellungnahme: Gemeinsamer Kommentar zur Kindergeldindexierung

Im Rahmen der Reform der EU-Verordnung 883/2004 wird die Einführung einer [Möglichkeit zur] Anpassung der Leistungshöhe des Kindergelds für im EU-Ausland lebende Kinder diskutiert. Die beiden großen Kirchen und ihre Wohlfahrtsverbände Caritas und Diakonie äußern in einem gemeinsamen Kommentar ihre Bedenken.

<https://www.caritas.de/fuerprofis/presse/stellungnahmen/03-05-2018-gemeinsamer-kommentar-zur-kindergeldindexierung>

DCV-Stellungnahme: Für den Fortbestand des Zugangs zum individuellen Asylrecht in Europa

Anlässlich der Verhandlungen über das geplante Gemeinsame Europäische Asylsystem (GEAS) hat der Deutsche Caritasverband e.V. gemeinsam mit einem breiten Bündnis von Organisationen am 25.01.2018 zu den aktuellen Reformvorschlägen für das GEAS Stellung genommen.

<https://www.caritas.de/fuerprofis/presse/stellungnahmen/01-25-2018-fuer-den-fortbestand-des-zugangs-zum-individuellen-asylrech>

BAGFW-Stellungnahme: Weiterentwicklung des Beihilfenrechts, insbesondere der DAWI-De-minimis-Verordnung

<https://www.bagfw.de/veroeffentlichungen/stellungnahmenpositionen/detail/article/stellungnahme-der-bagfw-zur-weiterentwicklung-des-beihilfenrechts-insbesondere-der-dawi-de-minimis/>

BAGFW-Stellungnahme: Inhaltliche und finanzielle Anforderungen an die Zukunft der Europäischen Struktur- und Investitionsfonds post 2020

<https://www.bagfw.de/veroeffentlichungen/stellungnahmenpositionen/detail/article/inhaltliche-und-finanzielle-anforderungen-an-die-zukunft-der-europaeischen-struktur-und-investition/>

BAGFW- Stellungnahme: Eckpunkte der BAGFW zur Weiterentwicklung des EU-Haushaltes und der Europäischen Struktur- und Investitionsfonds 2021-2027

<https://www.bagfw.de/europa/veroeffentlichungen/detail/article/eckpunkte-der-bagfw-zur-weiterentwicklung-des-eu-haushaltes-und-der-europaeischen-struktur-und-inv-1/>

BAGFW-Stellungnahme zum Vorschlag für eine Richtlinie des europäischen Parlaments und des Rates zur Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben für Eltern und pflegende Angehörige und zur Aufhebung der Richtlinie 2010/18/EU des Rates

<https://www.bagfw.de/veroeffentlichungen/stellungnahmenpositionen/detail/article/stellungnahme-der-bagfw-zum-vorschlag-fuer-eine-richtlinie-des-europaeischen-parlaments-und-des-rate/>

Caritas Europa Positionspapier – Anlandungszentren: “Disembarkation mechanisms”

Position paper about the EU’s increased attempts to close its borders to migrants and to outsource asylum responsibilities to non-EU countries...<https://www.caritas.eu/disembarkation-mechanisms/>

Caritas Europa Positionspapier – Faire Arbeitsbedingungen für migrierende Pflegekräfte in Europa: “Fair care mobility and migration in Europe”

Since the fall of Communism, a new form of care for older people has established itself in Western Europe: Typically, women from Eastern Europe work as so-called ‘live-ins’ in private households of western countries and get a salary on the basis of the wage differential through which they become a valuable support to their family at home.

<https://www.caritas.eu/fair-care-mobility-and-migration-in-europe/>

Caritas Europa Positionspapier – Mehrjähriger Finanzrahmen 2021-2027 unter dem Blickwinkel der Ziele der nachhaltigen Entwicklung: “Promoting social justice worldwide - Caritas Europa’s contribution to the Multiannual Financial Framework”

The EU is expected to have a significant impact on achieving the SDGs in Europe as well as worldwide.

<https://www.caritas.eu/promoting-social-justice-worldwide/>

Caritas Europa Positionspapier – EU-Rückkehrpolitik: “Return: human rights and dignity”

Currently, the EU migration policy and that at country level systematically emphasises the need to boost returns, including through enhanced detention. Return is thus being used as a policy tool to control and tackle irregular migration even if there is no evidence that increased return rates decreases irregular migration.

<https://www.caritas.eu/human-rights-and-human-dignity-at-the-centre-in-return-policies/>